

Indianerfest für Hospiz

Heute buntes Treiben auf „Chestnutfarm“

STUHR Im Naturschutzgebiet Steller Heide liegt die idyllische „Chestnutfarm“. Doch heute, bis 15 Uhr, wird es dort alles andere als ruhig und beschaulich zugehen, denn die Farm ist Schauplatz des Trapper- und Indianderfests „Löwenherz im Wilden Westen“. Zu diesem Zweck wird ein authentisches Tipi-Dorf mit etwa neun Meter hohen Zelten aufgebaut, das von „echten“ Indianern bewohnt wird.

Für kleine und große Western-Fans gibt es ein abwechslungsreiches Programm, etwa mit Bogenschießen, Ponyreiten, Stockbrotbacken, Ameri-

can Line und Square Dance, Countrybands, Pferdeshows, Hufeisenwerfen und mehr.

Obwohl bei der Veranstaltung der Spaß im Vordergrund steht, geht es im Grunde genommen um ein ernstes Thema. Sämtliche Erlöse (es wird kein Eintritt erhoben) fließen in die Arbeit des Kinderhospiz in Syke. Das Geld kommt der Betreuung von Kindern zugute, die von der Schulmedizin als unheilbar krank eingestuft werden.

■ „Chestnutfarm“, Am Großen Heerweg 123, Stuhr-Stelle. Infos unter: www.loewenherzim-wilden-westen.de (daz)